

Antrag Wasserversorgung/Abwasserentsorgung

- Bereich: Wasserversorgung
 Schmutzwasser
 Regenwasser

PLZ + Bauort: _____
Straße + Nr.: _____

Gemarkung: _____
Flurnummer: _____

- Typ: Häusliches Anwesen und/oder
 Gewerbliches Anwesen
 Alterschließung vorhanden

Bauvorhaben (Bezeichnung):

Antragsteller (Grunddaten)

Bauherr

Grundstückseigentümer

wie Bauherr

Planfertiger

Bauherr	Grundstückseigentümer	Planfertiger
Vorname: _____	_____	_____
Nachname: _____	_____	_____
Straße + Nr.: _____	_____	_____
PLZ + Ort/Ortsteil: _____	_____	_____
Telefon: _____	_____	_____
Telefax: _____	_____	_____
E-Mail: _____	_____	_____

Wichtig:

Für die nachfolgenden Angaben benötigen Sie den **Spartenplan** der AWA-Ammersee. Nach Eintragung der Grunddaten oberhalb, senden Sie uns bitte dieses Formular vorzugsweise per E-Mail (PDF-Datei als Anhang) oder alternativ per Fax zu.

E-Mail: ihrbauvorhaben@awa-ammersee.de Fax: 08152 / 91 83533

Erforderliche Unterlagen mit Angaben

Wasserversorgung (WV)

- Neuanschluss
 Umverlegung
 Gewerbliches Anwesen

Zur **Kenntnisnahme**: Der Hausanschluss von der öffentlichen Versorgungsleitung bis zum Hausanschlußraum inkl. Wasserzähler werden ausschließlich von der AWA oder deren Vertragsfirmen erstellt.

Erforderlicher Spitzendurchfluss:

_____ l/s oder _____ m³/h

Angaben zum Spitzendurchfluss können beim Planer/Installateur erfragt werden. Löschwasserbedarf über den Grundschatz hinausgehend, also Objektschutz ist vom Bauwerber selbst abzudecken, bzw. gesondert zu beantragen.

Schmutzwasserentsorgung (SW)

- Neuanschluss Umverlegung
 Gewerbliches Abwasser
Bemessung der Abscheideranlage

Ver- und Entsorgungsplan (VEP) in 3-facher Ausführung beiliegend

Größer DIN A3 mit Darstellung der Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstück nach DIN 1986-100:2008-05 in Verbindung mit DIN EN 752 und DIN EN 12056 und der Wasseranschlussleitung nach DVGW Regelwerk Wasser. Erst nach Erhalt eines genehmigten VEP kann die Behandlung Ihres Baugebietes durch die zuständige Gemeinde als örtliche Planungsbehörde erfolgen.

Regenwasserbewirtschaftung (RW)

Grundsätzlich ist dezentrale Regenwasserbewirtschaftung, Versickerung auf eigenem Grundstück vorrangig, daher ist immer ein Nachweis der Bodenbeschaffenheit erforderlich (Sickertest oder Bodengutachten).

kf - Wert: _____ m/s

- Versickerung Ja
 Versickerung Nein, dafür
 ggf. Anschluss Regenwasserkanal der AWA unter folgenden Bedingungen:
- gedrosselte Ableitung des Volumenstroms
- Schaffung einer Retentionsmöglichkeit auf Grundstück
- Grundstücksgestaltung für kontrolliert schadlose Überflutung & Beachtung der Überflutungssicherheit
- ein Abfluss auf Nachbargrundstücke ist nicht erlaubt
- Alle Regenwasserleitungen sind in Abwicklungen darzustellen
 oder Einleitung in ein oberirdisches Gewässer oder in fremden Regenwasserkanal
Ggf. Absprache mit den zuständigen Behörden

Datum + Unterschrift des Grundstückseigentümers/in